

DAS IDEALE HEIM

Seit
1927

Magazin für Architektur, Design und Wohnkultur

1.com

ZOOM
IN

NEUE MÖBEL
FÜRS ARBEITEN
ZU HAUSE

ARRANGIERT
Wie sich ein Münchner
Altbau stets neu erfindet.

ARTS & CRAFTS 2.0
Ein Besuch beim Campus
MaNa in der Bourgogne.

Sitzt perfekt!

AUF SESSELN UND SOFAS, ABER NIE
ZWISCHEN DEN STÜHLEN: SO NEHMEN WIR
JETZT GEMÜTLICH PLATZ.





Eintauchen: Zwischen
Gast- und Badehaus
befindet sich ein Pool, in
dem man sich nach einer
Wanderung oder
Biketour herrlich
erfrischen kann.



Gemütlich: Im
Zentrum des Gastrau-
mes befindet sich eine
Feuerstelle, die mit
Fliesen bekleidet ist, die
in allen Schattierungen
der Heidelbeere
schimmern – so wie die
beiden Sofas.



Ausspannen:
Im Ruheraum des
Badehauses ist der Blick
in die Landschaft rund
um die Schetteregg
schlicht atemberaubend.

Gemeinsamzeit

Hoch oben auf 1060 Metern über Meer, mitten
im Bregenzerwald, liegt die *Fuchsegg Eco
Lodge* – ein Kraftort, an dem unsere Seele
Ferien macht. Redaktion: Roland Merz, Fotos: Günter Standl



Vielfältig wohnen:
Die Fuchsegg Eco Lodge verfügt über fünf Zimmertypen verteilt auf drei Häuser.



Kulinarisch perfekt:
In der Küche ist Regionalität angesagt, so auch im im Weinkeller, wo Weine aus Österreich und dem Raum Bodensee zu finden sind.



Wie selbstverständlich: *Die sechs schlicht gestalteten Holzhäuser fügen sich zu einer kleinen dorfähnlichen Struktur.*

Für mich als Architekt und Naturliebhaber, der seine Wurzeln in den Schweizer Bergen hat, ist der Bregenzerwald schlicht ein Traumland.

Die Verbindung von traditionellen Werten, Handwerkskunst und zeitgemäßem architektonischen Gedankengut ist in diesem herrlichen alpinen Stückchen Erde auf einzigartige Weise präsent. Und so war ich schlicht überwältigt, als ich zusammen mit meiner Tochter Lena vom Bodensee kommend in Schetteregg auf 1060 Metern über Meer ankam – wohligh umspielt von wärmenden Sonnenstrahlen natürlich. Hier hat die Familie Can-Hämmerle, die seit vielen Jahren in dieser Region tief verwurzelt ist, trotz vieler Widerstände ein echtes Herzensprojekt wahr werden lassen: die Fuchsegg Eco Lodge. Als Namenspate diente der Fuchs. «Zum einen ist er ein anpassungsfähiger (Über-)Lebenskünstler, zum anderen ein Familientier. Beides entspricht der Philosophie des Hauses und prägt diesen Kraftort», erzählt Carmen Can, die uns mit einem einnehmenden Lächeln empfangen hat. Raum für Gemeinsamkeit sei das Motto. Fernab von den Touristenströmen, hier, wo unsere Seele Ferien machen kann, spricht die Lodge unterschiedliche Zielgruppen an und hält für Familien, Paare, Tagungsgäste und auch für Tochter und Vater, die einfach eine Auszeit brauchen, gleichermassen den passenden Zimmertyp bereit. «Unser Ziel war es, inspi-

Fotos oben links und rechts: Studio Wälder

Das Ideale Heim im Mai 2025 — Bregenzerwald



Einladend: *Innen- und Aussenraum im Zwiegespräch – vor den Apartments gibt es geschützte Bereiche, wo man den Puls der Natur spüren kann.*



Bitte verwöhnen:
Vor dem Gasthaus, dem Herzstück des Gebäudeensembles, vergisst man bei regionalen Köstlichkeiten schnell die Zeit.



Durchdacht: *Die Ausstattung wurde im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Wohngesundheit aus Naturmaterialien gefertigt.*

rierende Räume zu kreieren und Persönlichkeiten zusammenzubringen, die sich gegenseitig in ihrem Wirken stärken. Die Fuchsegg ist eben kein gewöhnliches Hotel, es ist ein Schmelztiegel von Interessen», beschreibt Carmen Can.

Bei der Fuchsegg Eco Lodge zieht sich der Bezug zur Natur wie ein roter Faden durch alle Bereiche. So besticht das Gebäudeensemble nicht nur mit seiner Lage inmitten von Wiesen, Wäldern und Bergen, sondern auch mit einem von der Region inspirierten Interieur. Die Gestaltung entstand im Stil der Vorarlberger Handwerkskunst und unter Einsatz von heimischen Materialien. Die Verbindung des Innen und Aussen spielte für die Gastgeberin bei der ganzen Planung des Hotels stets eine entscheidende Rolle: «Die Umgebung hat einen grossen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Meine Familie und ich merken seit vielen Jahren, wie gut uns ein Aufenthalt in Schetteregg tut. Genau das möchten wir auch an unsere Gäste weitergeben.»

Der Entwurf für das Fuchsegg stammt vom Architekturbüro Ludescher + Lutz in Bregenz. Als Inspiration diente das Vorsäss,

Herzlich willkommen:
Carmen Can ist mit Herz, Leidenschaft und Weitsicht die Gastgeberin des Hauses.





Perfekt ausgestattet: Im Gasthaus befinden sich neben zwei Restaurants, der Bar und der Küche auch eine Lounge, die Bibliothek und Veranstaltungsräume.



Ausgezeichnet:
Die schlichte und geradlinige Architektur stammt von Ludescher + Lutz aus Bregenz.



Ruhevoll: Die Häuser der Fuchsegg (unten links) befinden sich in Schetteregg, einem Ortsteil von Egg in Vorarlberg.

«Die Umgebung hat einen grossen Einfluss auf unser Wohlbefinden, und das möchten wir auch an unsere Gäste weitergeben.»
CARMEN CAN

eine Art Mittelstation, bei der Bauern auf dem Weg zwischen Hof im Tal und sommerlicher Frisch oben am Berg haltmachen. Wie eine traditionelle Bregenzerwälder Vorsäss-Siedlung verteilt sich die Fuchsegg Eco Lodge auf sechs Häuser, die sich dorfähnlich in die Umgebung einfügen – und dies auf wohlthuend selbstverständliche Weise. Diese Anlehnung zeigt sich weiter an den geradlinigen Baukörpern und wird durch das Fassadensystem zusätzlich geprägt. Während das Konstruktionsholz und die Fassade aus heimischer Fichte sind, kommt für die Innenauskleidung und die Möbel neben Ulme, Esche und Ahorn vor allem Weisstanne zum Einsatz. Der Entwurf wurde anschliessend von heimischen Handwerker:innen, zumeist Mitglieder des Werkraums Andelsbuch, weiterentwickelt und umgesetzt.

Ein weiterer wichtiger Punkt bei der Konzeption der Fuchsegg war die Trennung der Gebäude und ihrer Funktionen. Dank des weitläufigen Areals mit drei Wohnhäusern, einem Badehaus, dem Spieletenn und dem Gasthaus als Herzstück sind die Orte für geselliges Beisammensein von denen für Privatsphäre getrennt. Auf eine direkte Verbindung zwischen den Gebäuden wurde dabei bewusst verzichtet. «Beim Wechsel sollen Gäste die Natur jedes Mal aufs Neue entdecken und spüren», so Carmen Can. Entstanden ist ein einzigartiger Ort, der sich sanft in die Natur des Bregenzerwaldes einfügt – als wäre er immer schon da gewesen.

www.fuchsegg.at